

# Naturschätze bewahren

**Kooperations: Die Initiative „worklifehub Kirchdorf“ und der Nationalpark Kalkalpen bündeln ihre Kräfte.**

**BEZIRK KIRCHDORF.** Die Wirtschaft und der Nationalpark rücken enger zusammen. Eine neue Kooperation zielt darauf ab, die einzigartigen Stärken zu bündeln. Ziel ist es, die wirtschaftlichen Potenziale der Region optimal auszuschöpfen und gleichzeitig ihre natürlichen Ressourcen zu schützen.

**„Haben viel zu bieten“!**

Die Initiative „worklifehub Kirchdorf“ wurde 2019 als Initiative der Technologiegruppe Kremstal (TGK) ins Leben gerufen, um den Bezirk Kirchdorf über die Grenzen hinaus als attraktive Wohn- und Arbeitswelt bekannter zu machen. Ob-

mann René Haidlmair betont: „Wir können stolz auf unsere Region sein, denn wir haben viel zu bieten. Es ist nun an der Zeit, diese Potenziale auszuschöpfen.“ Die Vision von worklifehub Kirchdorf ist es, den Bezirk Kirchdorf zu einer begehrten Wohn- und Arbeitswelt zu machen, in der Unternehmen ausreichend Arbeitskräfte finden.

**Chancen für Wirtschaft**

Nationalpark-Direktor Josef Forstinger äußert sich positiv zur Zusammenarbeit: „Die Partnerschaft mit 'worklifehub Kirchdorf' ist ein bedeutender Schritt, um den Nutzen der einzigartigen Naturlandschaft im und um den Nationalpark für die Wirtschaft hervorzuheben.“ Diese Kooperation soll dazu beitragen, die Naturschätze der Region zu bewahren und gleichzeitig Chancen



**Zusammenarbeit auf Augenhöhe: René Haidlmair, Nationalpark-Direktor Josef Forstinger, Klaus Waselmayr, Regina Buchriegler (v.li.)**

Foto: NP Kalkalpen

für die Wirtschaft zu schaffen. Die im intensiven Austausch entstandene Vereinbarung setzt ein starkes Zeichen für eine zukunftsorientierte und

umweltbewusste Entwicklung im Bezirk Kirchdorf und zeigt, wie Natur und Wirtschaft erfolgreich zusammenarbeiten können.